

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 130 (2004)
Heft: 26: Grosse Schulen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Bild von einer Schule!

Die zeitgemässe Anpassung an die Bildungsbedürfnisse verlangte nach Sanierungs- und Erweiterungsmassnahmen. Nach der umfassenden Renovation des Altbaukomplexes wurde die Sanierung des in den Sechzigerjahren erstellten Neubaus in Angriff genommen. Die Betonfassadenstruktur bildet eines der wichtigen optischen Merkmale dieses auch heute noch sehr modern wirkenden Baus.

Die SikaBau wurde mit der ganzflächigen Instandsetzung der Sichtbetonfassade beauftragt:

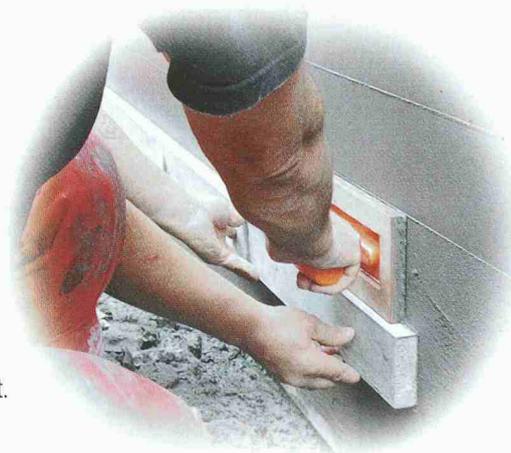
- vollflächiger Betonabtrag mit Höchstdruck, Tiefe bis 10 mm;
- vollflächiger Auftrag von Spritzbeton, Schichtstärken bis 40 mm;
- profilgerechtes Abziehen und Nachbearbeiten der horizontalen Schalbretterstruktur;
- scharfkantiges Ausbilden der Dachränder und Leibungen;
- Nachbehandlung der instand gesetzten Flächen.

Für den witterungsbeständigen Oberflächenschutz wurde die Fassade ein Mal hydrophobiert und zwei Mal mit einem Pigmentzusatz imprägniert.

Dauer der Sanierungsarbeiten: September 2001 bis Juli 2002.

Bauherr: Hochbauamt Kanton St. Gallen.

Unternehmer: SikaBau St. Gallen in ARGE.



Niederlassungen in: Aarau, Cadenazzo, Chur, Echandens, Kirchberg/BE, Kriens, Meyrin/Satigny, Muttenz, Steg/VS, St. Gallen, Zürich



SikaBau AG

Bautenschutz, Bauinstandsetzung, Abdichtungen

Geerenweg 9, 8048 Zürich, Tel. 01 436 49 00, Fax 01 436 45 70, www.sikabau.ch